

Antrag der Fachkommission II

20.06.17 Erweiterung Sportanlagen Meierwiesen, Zusatzkredit Fussballplatz 6 inkl. Platzbeleuchtung

Die Fachkommission II beantragt dem Grossen Gemeinderat:

1. Eintreten auf die Vorlage.
2. Genehmigung eines Zusatzkredits in der Höhe von 565'540.65 Franken inkl. MWST für die Erweiterung der Sportanlagen Meierwiesen, zur Erstellung von Fussballplatz Nr. 6 inkl. Platzbeleuchtung, mit Gesamtkosten von 1'439'340.65 Franken.
3. Belastung der Ausgaben von 423'120.00 Franken im Konto INV00386-2822.5000.00 (Landerwerb für Fussballplatz 6) und von 1'016'220.65 Franken im Konto INV00150-2822.5030.00 (Erstellung Fussballplatz 6) in der Investitionsrechnung.
4. Übertragung der Grundstücke Kat. Nrn. 792 (1/2 Miteigentum), 5132, 3957 und 3958 nach dem Erwerb zum Buchwert von 423'120 Franken vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen.

Begründung

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 17. Mai 2009 haben die Wetziker Stimmberechtigten mit einem Ja-Anteil von 72 % der Erweiterung der Sportanlage Meierwiesen und einem Rahmenkredit von 15,54 Mio. Franken zugestimmt. Die Erstellung eines sechsten Fussballplatzes war bereits im damaligen Projekt vorgesehen, verzögerte sich jedoch bis heute. Die Ursachen für die Verzögerung sind einerseits finanzieller Art. Andererseits sind sie auf komplexe Problemstellungen rund um die verschiedenen betroffenen Grundstücke, die Sicherstellung von sogenannten Fruchtfolgeflächen und die laufenden Pachtverträge zurückzuführen.

Das Parlament hat die Bauabrechnung des am 17. Mai 2009 bewilligten Rahmenkredits am 25. August 2014 mit einem Nachtragskredit von 1,17 Mio. Franken genehmigt. In der Bauabrechnung eingerechnet ist ein aus dem damals bewilligten Verpflichtungskredit verbleibender Restbetrag von 960'000 Franken (250'000 Franken für einen Landerwerb und 710'000 Franken für die Erstellung eines zusätzlichen "Fussballplatzes 6"). Planungsleistungen in der Höhe von 86'200 Franken zugunsten des Fussballplatzes 6 wurden bereits bei der Bauabrechnung berücksichtigt, was einen Restbetrag von netto 873'800 Franken ergibt. Da infolgedessen dieser Betrag von 873'800 Franken bereits genehmigt ist, wird für die Erstellung des Fussballplatzes 6 ein Zusatzkredit in Höhe von 565'540.65 Franken beantragt.

Diese Zusatzkosten sind vor allem auf drei Gründe zurückzuführen. Damit der Fussballplatz 6 am östlichen Rand der heutigen Sportanlagen gebaut werden kann, ist erstens ein Landtausch mit dem Kanton Zürich notwendig. Da die beiden Parzellen, auf welchen der Fussballplatz 6 erstellt werden soll, als Fruchtfolgeflächen klassiert sind, müssen zweitens Kompensationszahlungen geleistet werden. Drittens soll der Fussballplatz 6 neu mit Beleuchtung ausgebaut werden, um damit den aktuellen Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer effektiv gerecht zu werden.

Die Fachkommission II (FK II) hat sich das Geschäft vom zuständigen Stadtrat vorstellen lassen. Der Stadtrat konnte glaubhaft aufzeigen, dass das Bedürfnis nach einem Ausbau der Sportanlage Meierwie-

sen seit der Volksabstimmung im 2009 sogar weiter zugenommen hat. Dieses Bedürfnis wurde in der FK II auch von Vertretern des FC Wetzikon, dem hauptsächlichen Nutzniesser, bekräftigt. Dabei wurde die Bedeutung des Fussballs als Volkssport unterstrichen. Der FC Wetzikon kann mit den bestehenden Platzverhältnissen der aktuellen Nachfrage nicht nachkommen und führt bereits Wartelisten mit interessierten Kindern. Zudem müssen die Seniorenmannschaften aufgrund der stark ausgelasteten Anlagen auf der Meierwiesen auf Fremdplätze in Hinwil und Bäretswil ausweichen, was zu einem Rückgang der Mitglieder der entsprechenden Kategorien – die gerade als künftige Funktionärinnen und Funktionäre für den Verein wichtig sind – geführt hat. Der Stadtrat und der FC Wetzikon haben ausserdem dargelegt, dass die Platzverhältnisse auf der Sportanlage Meierwiesen derzeit sehr schwierig sind. So müssen sich teilweise bis zu vier Mannschaften einen Fussballplatz teilen. Da die Trainings primär in den Abendstunden stattfinden (Nutzung erst ab 17 Uhr auch in den Frühjahrs- und Herbstmonaten), ist eine Platzbeleuchtung unabdingbar.

Die FK II hat vom zuständigen Stadtrat prüfen lassen, ob ein anderer Standort für die Erstellung eines zusätzlichen Fussballplatzes ebenfalls in Frage käme. Aufgrund der Urnenweisung aus dem Jahr 2009 ist dies nicht möglich. Ausserdem wurde abgeklärt, ob am Standort Meierwiesen ein Kunstrasenfeld errichtet werden könnte, um die Platzsituation, gerade bei Schlechtwetter, weiter zu entschärfen. Letzteres wurde infolge der Bodenbeschaffung des vorgesehenen Standorts ebenfalls verneint.

Die FK II ist überzeugt, dass mit der Errichtung des neuen Fussballplatzes 6 auf der Sportanlage Meierwiesen einem echten Bedürfnis der Wetziker Stimmbevölkerung Folge geleistet wird. Auch gewinnt damit die Sportanlage Meierwiesen als zentraler Ort weiter an Bedeutung, Synergien werden genutzt und die lokalen Vereine, der FC Wetzikon und der US Virtus Badolato, gestärkt. Der FK II ist es allerdings ein grosses Anliegen, dass sowohl bei der Erstellung des Fussballplatzes 6 als auch bei den in den kommenden Jahren anstehenden Sanierungen der übrigen Plätze den ökologischen Aspekten unbedingt Rechnung getragen wird. Die FK II befürwortet, dass für den Fussballplatz 6 ein Vorfluter errichtet wird, der die Düngemittel und Pestizide herausfiltert, bevor das Wasser in den Wildbach geleitet wird. Weiter unterstützt sie es, wenn bei den anstehenden Sanierungen der Kunstrasenplätze auf ökologische Alternativen, beispielsweise aus Kork oder Sand, ausgewichen und für die Naturrasenplätze der eingeschlagene Weg gemäss der Strategie von Grünstadt Schweiz "Ausstieg aller Pestizide bei Fussballplätzen" in naher Zukunft weiterverfolgt wird.

Die Fachkommission II teilt das grosse Anliegen des Stadtrats, den Auftrag der Wetziker Stimmbevölkerung aus dem Jahr 2009 endlich umzusetzen. Sie beantragt dem Parlament daher, dem Antrag des Stadtrats zu folgen und einen Zusatzkredit in der Höhe von 565'540.65 Franken inkl. MWST für die Erweiterung der Sportanlagen Meierwiesen, Erstellung Fussballplatz Nr. 6 inkl. Platzbeleuchtung, zu genehmigen.

Wetzikon, 11. Mai 2021

Fachkommission II

Christoph Wachter
Präsident

Franziska Gross
Ratssekretärin